

# DR. BULL'S Husten SYRUP

Das beste Heilmittel gegen die verschiedenen Leiden der Lunge und Thiere, wie Husten, Heiserkeit, Brüne, Erkältung, Engstilheit, Influenza, Luftzähne, Entzündung, sowie gegen die ersten Grade der Schwindfucht und zur Erleichterung schwindsüchtiger Kranken, wenn die Krankheit schon tiefe Einschritte gemacht hat. — Preis, 25 Cents.

## Die große Atlantic und Pacific Tea Company.

Importeure von

### Thee und Kaffee!

#### 4 Bates House Block,

— und —

#### 161 Ost Washington Straße.

Wholesale und Retail.

#### 150 Ladens in den Ver. Staaten.

### Hirziger.

Indianapolis, Ind., 26. Februar 1886.

### An unsere Leser!

Wir suchen unsere Leser alle Unternehmungen in Bezug auf Abholung der "Tribüne" und so schnell wie möglich mitzuteilen.

Die Reder der "Tribüne" sind erstaunt, keine Abholung zu haben, sondern die Zeiger fordern nur an beim Schatz, keinen Schatz oder in der Office zu besitzen. Herr Schmidt ist für alle aus der Office gehoben. Herr Schmidt ist für alle aus der Office gehoben. Und alle anderen Zeiger fallen ihm zu. Wir werden deshalb ihn vor Schaden zu bewahren, der ihm dadurch entstehen könnte, das Schatz, der in der Office befindet, an jedem anderen als an dem Schatz, der in der Office befindet, es müsste denn der beträchtliche eine von seinen Schatz unterscheiden.

### Civilstandesregister.

Die eingetragenen Namen sind bei den Schatz, der in der Office.

#### Sehurten

H. G. Perin, Knabe, 26. Februar.

William Achter, Mädchen, 20. Februar.

Allen Williams, Knabe, 22. Februar.

#### Heiraten.

John Raub mit Rebecca Marshall.

Lawrence Logsdon mit Louis Hanna.

#### Erde & Co.

Hazel Lawrence, 1 Monat, 25. Februar.

Mary D. Moore, 20 Jahre, 20. Februar.

Ann S. Davis, 59 Jahre, 24. Februar.

David Williams, 28 Jahre, 19. Februar.

— Pech — Pech ist wenn der kleine Kindling beinahe am Haken erfasst die Blätter nicht zu Hause ist und die Blätter verbrannten wurde. Wir müssen da nicht Vater sein.

Heute Abend findet ein Konzert der Schüler im Blindeninstitut statt.

Die besten Bürsten lauft man bei G. Schmedel, No. 423 Virginia Avenue.

Virginia Bentley wurde heute für ihr innig erklärte. Ihr Zustand resultiert aus dem Kindbett.

Jeden Morgen auszeichnete vorerst Luns und jeden Samstag Abend Austerlitz bei Fritz Kies, No. 100 Virginia Ave.

Nächsten Montag Abend ist Schwaben-Marten-Ball. Bei, wie's da lustig und fidel zugehen.

Heute Abend veranstaltet Herr Paul Bahr mit seinen Schülern ein Konzert in Pfaffin's Musik Halle.

Bei mir haben sich Dr. A. Koenig's Hamburger Trocken ganz ausgesuchte bewohnt, sie sind unübertraglich bei allen Wagnen und Leber leiden und zur Blutreinigung. Michael Engmann, Franklin Straße, Reading, Pa.

Mary McTaggart hat gegen Emma O. Allen und Bernard Schweiger eine Hypothekentage für \$7,500 anhängig gemacht.

Kein anderes Mittel hätte so fürchterlich machen können, als wie es Salvation Oil geben hat, aber es nimmt uns nicht Wunder, denn es ist ohne Zweifel das beste Heilmittel seiner Art.

Ein Übergangs- und mehrere Ringe wurden im Hofraum neben Frau Hendrick's Wohnung an Nord Tennessee Straße gefunden, und von dem Juwelier Gardner als sein Eigentum bezeichnet, welches ihm letzte Woche geflossen wurde. Der Dieb wollte wahrscheinlich die Schädel werfen los sein und hat sie dahin geworfen.

Zu den besten Feuer-Versicherungs-Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die "Franklin" of Indianapolis. Ihr Vermögen beträgt \$320.000. Die Compagnie repräsentiert die "Northwestern National" von Milwaukee, Wisconsin \$1,007,193.92 und die "German American" von New York, deren Vermögen über \$3,005,029.59 beträgt. Ferner repräsentiert sie die "Fire Association of London", deren Vermögen \$1,000,000 und die "Hannover of New York" mit einem Vermögen von \$2,700,000. Die "Franklin" ist momentan deshalb zu empfehlen, weil sie nicht nur billige Raten hat, sondern weil außer den regelmäßigen Raten, auch bei großen Verlusten kein Aufschlag erfolgt. Herr F. M. A. F. Franklin ist Agent für die höchste Stadt und Umgebung.

### Fleisch-Märkte.

207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 467 Süd Meridianstr.  
— Groß- und Klein-Händler in  
Schinken, Speck, Schmalz, frischem Fleisch, Würste u. s. w.  
Wir führen nur beste Qualität und unser Preis sind mäßig.  
Für gute Bedienung danken, bitten um jahrelangen Auftrag.

### Gebrüder Sindlinger

Peter Sindlinger, Chas. Sindlinger, George Sindlinger.

Telephone 860 und 602.

#### Sindlinger's Bank

#### Die Aussichten der Gläubiger.

Assigene Handes hat keinen Bericht über die Ringersche Banknote fertiggestellt und den Gericht übergeben. Die Aktiva sind wie folgt:

Grundgegenbium . . . . . \$ 82,826.68

Tabak . . . . . 3,739.85

Wäsche . . . . . 9,211.52

Grundgegenbium in Madison . . . . . 880.00

Bewegliches Eigentum . . . . . 4,401.90

Baargeld . . . . . 2,067.54

Raten . . . . . 164,700.25

Zusammen betragen die Aktiva \$267,-

827 und die Verbindlichkeiten belaufen

sich auf \$455,868.53.

Das würde also, von den Kosten abgezogen, 50 Prozent für die Gläubiger ergeben. Nun ist jedoch die Abwicklung der Angelegenheit ohne Kosten ein Ding der Unmöglichkeit und die Versicherung des Herren Ringers, das 60 Prozent für die Gläubiger herauskommt, wird sich jedenfalls als ettel Wind erweisen.

Es wird allerdings behauptet, daß das Eigentum so niedrig wie möglich abgeschätzt wurde, und daß in vielen Fällen möglicherweise eine größere Summe erzielt werden kann, oder wie sind der Ansicht, daß sich das im Ganzen gleichmäßig ausgleicht wird, und daß vorläufig keinesfalls mit Sicherheit auf eine größere als die Abschöpfungsumme gerechnet werden kann. Die Erfahrung hat gelehrt, daß häufig weniger, oder selten mehr, als die Abschöpfungsumme erzielt wurde. Was Herr Ringers darüber sagt, hat für alle keine Bedeutung, und wir halten es für geradezu einfällig und abgeschmackt, wie das von einer gewissen Zeitung geschieht, aus lauter Mitleid für die armen Herren Ringers, bei den die Gläubiger Hoffnungen zu erwecken, die sich niemals erfüllen werden.

Der Assigee sagt selbst, daß die Abschöpfung von Sachverständigen vorgenommen wurde, aber trotzdem in manchen Fällen zu hoch, in andern zu niedrig sein mag. Es ist der Ansicht, daß etwa 45 Prozent für die Gläubiger herauskommen mag.

Die Zahl der Depositen beträgt \$1,400.

Von diesen haben sich bis jetzt 500 bereits erfüllt, die Liste zu unterzeichnen, welche von einer Anzahl Creditoren ernannten Trustees ermächtigt, die Angelegenheiten nach eigenem Gutdünken abzumachen. Was die übrigen Depositen davon denken, ist bis jetzt nicht bekannt.

#### Lyra-Carnival.

Gestern Abend fand ein Maskenball des Lyra statt, welcher allen Theilnehmern einen sehr vergnügten Abend gewährte. Es hatten sich sehr hübsche Masken eingefunden, und wir von jeder bei solchen Gelegenheiten, was es auch hier wieder Herr A. H. H. der sich durch die originale Ausführung seiner Rolle auffallend aussieht.

Vertreter aller Herren Länder waren erschienen, und alle hatten zu ihrer bester Laune mitgebracht. An Kleideren und lustigen Dässen schätzte es daher nicht und auch die Zuschauer wurden unmissverständlich in das lustige Gewege mit hineingezogen. Genießt es daher, zu konstatieren, daß es sehr schön war.

#### Was den Gerichtshöfen.

Superior Court.

Zimmer No. 1—Lewis Mitchell gegen George W. Rode u. A. Notenklage für \$108.

The Travellers Insurance Co. gegen James W. Hensley. Notenklage für \$433.

Charles A. Warner gegen die C. J. St. L. & C. Eisenbahn Co. Schadensersatzklage; in Verhandlung.

#### Polizei-Gericht.

James Howard, angeklagt, seine Frau geschlagen zu haben, \$25 Geldstrafe und 20 Tage Haft beurteilt.

Louise Long und Lucie Long, welche zum Vergleich ihrer Nachbarn den Haushalt als Slating Rink benutzt hatten, wurden freigesprochen.

#### Briefliste.

Indianapolis, 25. Februar.

1. August Friedrich (Carl Schmidt.)

2. Hugger, Matilde.

3. Hugger, Henri (Charles E. Beese.)

4. Keller, Otto.

5. Müller, George.

6. Roebke, Anny.

7. Schmidt, Philip.

8. Walser, William.

9. Willa Jones, Jr. Postmeister.

#### Liederkranz

Sonntag Abend gemütliche Unterhaltung.

Heute Abend finden die republikanischen Primärwahlen, d. i. die Wahl der Delegaten für die morgen Vormittag um 10 Uhr in der Masonic Halle stattfindende Township Convention der Republikaner statt.

### Fleisch-Märkte.

47 Nord Illinoisstr. 467 Süd Meridianstr.

— Groß- und Klein-Händler in

Schinken, Speck, Schmalz, frischem Fleisch, Würste u. s. w.

Wir führen nur beste Qualität und unser Preis sind mäßig.

Für gute Bedienung danken, bitten um jahrelangen Auftrag.

### Gebrüder Sindlinger

Peter Sindlinger, Chas. Sindlinger, George Sindlinger.

Telephone 860 und 602.

#### Sindlinger's Bank

#### Wurde klarbar.

Gas, Öl, Wasser, der Trüffel des im Interesse der Stadt zu verwaltenden Partitionen Eigentums, hat folgende an Parteien ausgestellte Noten eingelagert:

Constantin B. und Charles B. Cones, eine Note im Betrage von \$1000

Flavius J. Van Vorhis (einer der Bürger des Schmiedes), zwei Noten

im Betrage von \$1000 und \$500.

Will. A. Battison, zwei Noten im Betrage von \$1000 und \$400.

Roswell S. Hill (einer der Bürger des Schmiedes), fünf Noten im Betrage von \$3000, \$500, \$2500, \$75 und \$100,

ausgestellt im Januar 1885.

#### Sängerschaftliches.

Dem "Milwaukee Herald" entnehmen wir über die Vorbereitungen zum Bunt-

festfest fest.

Der Garantiefond beträgt bereits \$160,000 und der Ausschuss hofft, daß er binnen kurzen Tagen von \$200,000 erreichen werde.

Herr H. F. Legle legte den Entwurf eines Circulars vor, welches der Ausschuss nach einem Diagramm der Ausstellungshalle an die auswärtigen Vereine versenden will, um ihnen Gelegenheit zu geben, für ihre Mitglieder sich bei Zeiten verschiedenster Sätze zu sichern.

In Bezug auf die Beleuchtung der Halle empfahl Herr Goldschmidt, daß sowohl für elektrische als für Gasbeleuchtung georgnet werde, um für alle Fälle geeignet zu sein, wenn etwas passieren sollte. Auf Antrag des Herrn Goldschmidt wurde der Ausschuss ermächtigt, dagegen Vorbereitungen zu treffen, daß jedoch hauptsächlich auf elektrische Beleuchtung Rücksicht genommen werde. Des Weiteren wurde der Hallen-Ausstellungshaupträger, für die Orgel, Arrangierung der Sitz- und andere Einrichtungen Sorge zu tragen.

Der Vorsteher des Bunt-Ausschusses berichtete, daß die Einladungen an die europäischen Blätter bereit standen, die ausserdem folgender Comites, oder bei Rappaport, 305 Ost Ohio Str. eingetragen werden.

Für die Ostseite—Frau Körner, 96

West 1. Straße, Frau Stephan.

Für die Südseite—Frau Körner, No. 401 Madison Avenue, Frau Martin, Frau Kahn.

Für die Ostseite—Frau Reger, 645

Ost Ohio Straße, Frau G. Bonnegut,

508 O. Market Straße, Frau Grumm-

mann, 58 Huron Straße.

Für die Westseite: Frau Stempel,

229 Blackford Straße; Fr. Walt, 175

North West Straße.

— Rächen Sonntag Nachmittag findet in Fred. Lichtenauer's Hotel No.

908 West Washington Str. wieder eine Versammlung statt, um die Organisation der sozialistischen Zentralisation zu vervollständigen. Die Mitglieder der Hauptleitung sind erlöst, so Sonntag Nachmittag um 1 Uhr im Vereinslokal zu versammeln.

Laut Bericht des Herrn Mendel, des Vorsitzenden des Muß-Ausschusses, haben sich bereits zum Milwaukee's Festspiel 900 Sänger gemeldet, worunter der "Athen Musical Club" und die "Cecilian Society" mit zusammen 200, 100 Herren und 100 Damen. Der Ausschuss, welcher unter Anderem die Engagements der Solisten zu besorgen hat, veranschlagt seine Ausgaben auf \$15,000. Herr Mendel teilte seinerse